

Weidmannsche  Buchhandlung  
in Berlin SW 68, Zimmerstraße 94.

Der Herr Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung hat verfügt, daß das

## Zentralblatt

für die gesamte

Unterrichts-Verwaltung in Preußen,

um eine beschleunigte Zustellung an die Abnehmer herbeizuführen, vom 1. April d. J. ab nur noch durch die Post bezogen werden soll. Wir sind daher genötigt, obige Zeitschrift aus dem Buchhandel zurückzuziehen. Die Abnehmer sind von dieser Verfügung in Kenntnis gesetzt worden.


Berlin, den 8. März 1921.

Weidmannsche Buchhandlung.

Verlag Aurora \* Weinböhl a. b. Dresden


Neubelt | Der afrikanische Mond | Neubelt |

Seltene Geschichten von Ruth M. Kaehne.

Preis: fein gebunden Mark 15.—. Rabatt: bar 40%,  
10 Exempl. 42½%.  25 Exempl. 45%.


Selbst farbenprächtige Bilder und bizarre Schilderungen hat die Verfasserin geschaffen. Ein inniges Verstehen, ein völliges Aufgehen in jene Volkscharaktere, welche den unsrigen so unähnlich sind, atmet aus jeder Zeile des Buches. Ruth Martha Kaehne spricht mit der Seele eines Menschen, der die rätselhaft schöne und furchtbare Melodie des Äquatorischen Südens in Worte umzusetzen vermochte. Fremdartige Leidenschaft spricht aus ihren Schöpfungen. Wie der grelle Sonnenschein der Tropen in seuchengeschwängerte Finsternis untergeht, so wechseln die zartesten Empfindungen mondscheingekläster Nächte mit der wildesten Ekstase afrikanischer Leidenschaft. — Wehe, wer dem Banne des schwarzen Erdteils verfällt! Furchtbar wird er die enthüllten Geheimnisse, die geschändeten Götter an seinem Körper und seiner Seele rächen. Tausend zerfleischende Fieber fallen über ihn her; — die glühende Sonne wird zum Mörder — der Mond zum tanzenden Gespenste. Ist das unheimliche Kind der Kalahari nicht ein Symbol jenes wilden, tückischen, mordenden Afrika, des unendlich schönen Afrika, welches gleich einer berausenden Giftblume anzieht und dann tötet? . . . So findet sich die Wahrheit manchmal auf absonderlichen Stätten an — kleidet sich in groteske Gewänder, erscheint in den wunderlichsten Gestalten oft da, wo sie am wenigsten gesucht wird. Ruth M. Kaehne hat sie entdeckt im düsteren Aberglauben der afrikanischen Steppe — vollstreckt sie unter dem sonnenhaften Himmel Indiens mit grausamer Strenge, — läßt ihre magischen Strahlen im Bösen und Dämonischen aufflammen. . .

# Deutsche Knoten- Zeitung

  
50%  
vom  
1. Ex.  
an

Verlag  
• Otto •  
Beyer

Für Fasten, Konfirmation,  
und Ostern!

 Ein deutsches Christusbuch

Margarete Weinhandl  
(Verf. d. „Adventsblüchleins“)

Es ist ein  
Reis entsprungen

Aus der Einsicht und Kraft deutschen Wesens geschaut, aus der Fülle deutschen Empfindens gelebt, aus der Tiefe deutschen Sinns symbolgewaltig gedeutet, erhebt hier die Gestalt des Nazareners und zeugt dafür, wie unseres Volkes Geist sich ihrer immer und immer wieder von neuem bemächtigen muß. Der Verlag hat der Form und dem Gehalt des Werkes in Type, Satzspiegel und Ausstattung die edelste Entsprechung und damit auch in buchtechnisch. Belang. Kennerwert gegeben

Bedeutungsvolle Besprechungen liegen vor von:

Berliner Börsen-Courier,  
Karlsruher Tagblatt,  
Neues Grazer Tagblatt,  
Der Sämman usw. Alle bedeutenden Zeitungen sind mit Besprechungsgepl. versorgt und werden auch Kritiken bringen.

Kart. mit Farbschnitt M. 14.—  
In schönem Pappb. M. 20.—  
Bar für M. 10.—, 63w.  
geb. M. 14.— und 11/10.  
Ausstef. nur d. Fr. Foerster,  
Leipzig, Querstraße 26/28.

Ferdinand Ader, Berl.,  
Wolfsch/Baden

## Alle Veränderungen Ihrer Firma

Besitzwechsel, Verlegung  
des Geschäftslokals, Pro-  
kura-Erteilungen und  
-Löschungen, Kommissio-  
närwechsel, Anschluß an  
den Fernsprecher, Eröff-  
nung eines Postcheck-  
kontos, sowie alle sonst  
für das Adreßbuch ge-  
eigneten Notizen wolle  
man stets direkt melden

an die

Redaktion des Adreßbuchs  
des Deutschen Buchhandels  
Leipzig, Gerichtsweg 26  
Deutsches Buchhändlerhaus